

Sehr geehrter Herr Krumpholz,

08.07.2015

wie gerade telefonisch besprochen erhalten Sie hier nochmal die schriftliche Information:

Es konnte keine Aussage darüber gemacht werden, ob die Möglichkeit einer Darlehensvergabe seitens der Stadt geprüft wird, bzw. die Einrichtung einer Stelle zur Vergabe von Darlehen.

Tatsächlich wird aber gerade geprüft, welche Möglichkeiten von Unterstützungszahlungen es geben könnte, bzw. inwieweit eine Art Unterstützungsfonds in Anlehnung an das sogenannte "Heidelberger Modell" für von Baustellen betroffene Gewerbetreibende bei der Stadt eingerichtet werden könnte.

Ob ein solcher Fonds tatsächlich einmal eingerichtet wird steht noch in den Sternen. Die Entscheidung hierüber müsste im Stadtrat gefällt werden. Der gesamte Verwaltungsprozess mit entsprechender Prüfung und Abwägung eines solchen Fonds, der Entscheidung des Stadtrats und der entsprechenden Einrichtung des Fonds würde allerdings sehr lange Zeit in Anspruch nehmen, so dass Sie in näherer Zeit nicht mit einer Zahlung rechnen können. Eine Zahlung aus einem Unterstützungsfonds würde auch nur dann zum tragen kommen, wenn alle Prüfungen der Rechtsansprüche auf Entschädigung in Ihrem Fall negativ verlaufen würden.

Ich hoffe, Ihnen hiermit erst mal weitergeholfen zu haben, weise Sie aber auch darauf hin, dass meine Aussagen nicht als Rechtsauskunft oder Beratung gewertet werden können, sondern einen rein informativen Charakter haben (zumal ich auch keine Juristin bin).

Freundliche Grüße

Kerstin Swoboda
Referat Verkehr und Logistik
Industrie- und Handelskammer für München und Oberbayern
Balanstraße 55 - 59
81541 München

Telefon: 089 5116-1169

Fax: 089 5116-81169

E-mail:

kerstin.swoboda@muenchen.ihk.de

Internet: <http://www.muenchen.ihk.de>